

Trost & Ermunterung

„Meine Gnade genügt dir ...“

Meine Gnade genügt dir, denn meine Kraft wird in Schwachheit vollbracht.

2.Korinther 12,9

Der bekannte Evangelist Spurgeon erzählt: Kürzlich fuhr ich am Abend eines arbeitsreichen Tages nach Hause. Ich fühlte mich recht müde und niedergeschlagen, als plötzlich – wie ein heller Lichtstrahl – das Wort vor mir stand: „Lass dir an meiner Gnade genügen!“

Zu Hause schaute ich den Originaltext nach und fand: „Meine Gnade genügt dir!“ Ich sagte: „Das ist wirklich wahr, Herr“, und brach in ein helles Lachen aus. Nie zuvor hatte ich das „heilige“ Lachen des Abraham so recht verstehen können. Es schien den Unglauben so töricht zu machen.

Es war so, als wenn ein kleiner, sehr durstiger Fisch sich darüber Gedanken machte, dass er den Fluss austrinken könnte, sodass er vertrocknen würde, und der Fluss spräche zu ihm: „Trink nur zu, kleiner Fisch, es ist Wasser genug für dich da.“

Oder auch, als ob eine kleine Maus in den Speichern Ägyptens, nach den sieben Jahren der Fülle, Angst gehabt hätte, sie könnte verhungern und Joseph würde zu ihr gesagt haben: „Sei nur guten Mutes, kleine Maus, meine Vorratskammern genügen für dich.“

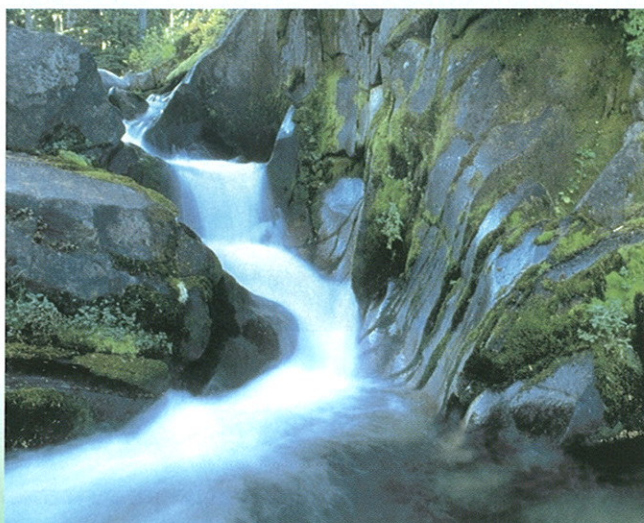
Und dann stellte ich mir einen Mann vor, der auf einem luftigen Berg stand und klagte: „Ich atme jedes Jahr so viel Luft ein, ich fürchte, ich werde den Sauerstoff der Atmosphäre erschöpfen“, aber die Erde würde sagen: „Atme nur zu, Mensch, und fülle deine Lungen immer wieder, meine Luft genügt für dich.“

Oh, liebe Brüder und Schwestern, habt einen großen Glauben! Ein kleiner Glaube bringt eure Seelen in den Himmel, aber ein großer Glaube bringt den Himmel in eure Seelen.

*Herr, Deine Gnade mir genüge,
in Deinem Frieden lass mich ruhn,
und alles, was ich red und wirke,
lass mich zu Deinem Preise tun.*

„Meine Gnade genügt dir, denn meine Kraft wird in Schwachheit vollbracht.“

In dieser Antwort des Herrn auf die dreimalige Bitte des Apostels Paulus liegt auch für uns eine tröstliche und den Glauben stärkende Zusage. Es ist wohl die kürzeste Beschreibung der Fülle göttlicher Gnade, die wir in seinem Wort finden. Der Herr will uns damit sagen, dass seine Gnade völlig ausreichend ist, um uns keinen Mangel leiden zu lassen.



Sie begegnet allen unseren Bedürfnissen und macht uns in den mancherlei Übungen und Schwierigkeiten des Lebens still und froh. Etwas anderes und mehr brauchen wir nicht. Dabei ist jedoch erforderlich, dass wir uns selbst aufgeben und beständig aufwärts blicken zu dem Gott, der die Quelle unserer Kraft ist.

Wie leicht kann es aber dahin kommen, dass wir uns nicht mit der Gnade des Herrn begnügen wollen! Wir meinen dann, dieser und jener Sache noch zu bedürfen, um wirklich glücklich sein zu können, oder wir sind geneigt, nach eigenem Ermessen etwas auszurichten. Damit beweisen wir aber nur, dass wir mit uns selbst noch nicht zu Ende gekommen sind und seine Gnade in ihrem Reichtum und ihrer Kraft wenig schätzen.

Möge es daher unser Wunsch sein, die überströmende Fülle seiner Gnade immer besser kennen zu lernen! Wir werden die wunderbare Erfahrung machen, dass sie für alles genügt, aber auch, dass seine Kraft nur in unserer Schwachheit vollbracht wird.

Wenn wir unser Ich im Tod halten, kann „die Kraft des Christus über uns wohnen“. Sind wir dahin gelangt, uns ganz dem Willen Gottes unterzuordnen, dann besitzen wir die nötige Kraft sowohl zur Erfüllung unserer Aufgaben als auch zum Ausharren in den Leiden und Prüfungen. Wir sind dann zufrieden mit seiner Führung und ruhen in seiner Liebe.

*„Die Gnade genügt“,
sie bleibt unergründlich,
ob Tausende schöpfen aus ihr!
Ich freue mich ihrer,
ich brauche sie stündlich,
die Gnade genügt auch mir!*



O Gott, an Deiner Gnade
genüge uns allein,
so wird auf Deinem Pfade
das Herz stets glücklich sein.

Will uns der Weg ermüden,
und wird der Kampf uns schwer,
bewahr uns Deinen Frieden,
die Gnad in uns vermehre!

Wenn Satan uns will schaden,
und wenn die Welt uns höhnt -
getrost! wir sind in Gnaden,
wir sind mit Dir versöhnt.

Selbst wenn wir Mangel leiden
und keinen Ausweg sehn,
so kann uns doch nichts scheiden,
weil wir in Gnaden stehn.

Du wirst uns sicher leiten
durch Deine Gnad und Treu,
Du wirst uns zubereiten,
bis alles völlig neu.



Dieses Blatt und eine Reihe anderer Nummern erhalten Sie kostenlos.
Verlangen Sie auch Muster unserer übrigen kostenlosen Schriften und Karten.

Verbreitung der Heiligen Schrift · D-35713 Eschenburg

T + E 20